

## **Däubler, Theodor: Kore (1905)**

- 1 Die Tochter Demeters, in weichen Schleiern,
- 2 Erblickt ein Nymphenpaar zum Blumenspiel:
- 3 Ach, das entsternt den zarten Kranz vom Stiel,
- 4 Befragt sein Schicksal froh um Hochzeitsfeiern.
  
- 5 Oft spiegeln sich die Reizenden in Weihern,
- 6 Ein Gang durch Wald dahin wird heitres Ziel;
- 7 Man lacht zum Wasser, beugt sich im Profil
- 8 Und denkt, erglöh: bald herrsch ich über Freiern!
  
- 9 Ein Knabe hüpfte verkleidet in den Reigen
- 10 Der schlanken Mädchen und vergnügt sich mit:
- 11 Er zeigt verjüngter Sitte Sich-Verneigen,
  
- 12 Der Jonierinnen leichten Spitzen-Schritt:
- 13 Der Tanz ist anders. Seine Anmut eigen.
- 14 Er singt dazu von Wein und Pantherritt.

(Textopus: Kore. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65896>)